

Montageanleitung



moreplast
innovation plastic ug

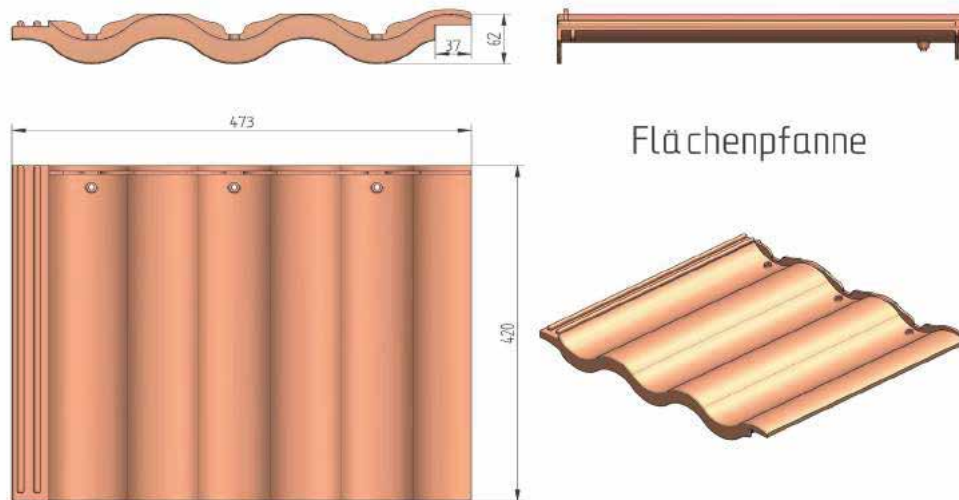
Moreplast Dachsysteme



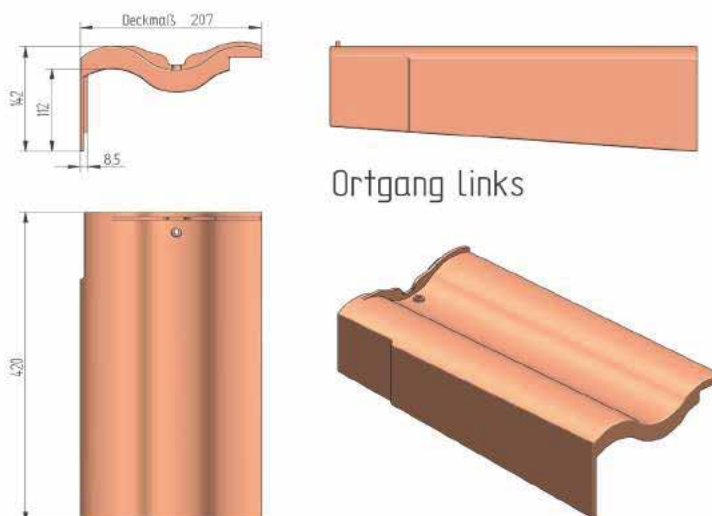
moreplast innovation Plastic UG • Hauptstraße 3 • 67681 Sembach

Moreplast Dachpfannen / Formelemente

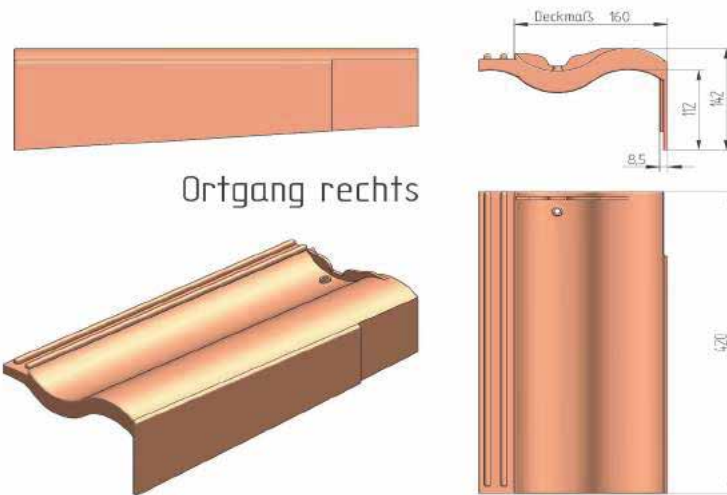
1. Flächenpfanne Standard und Premium



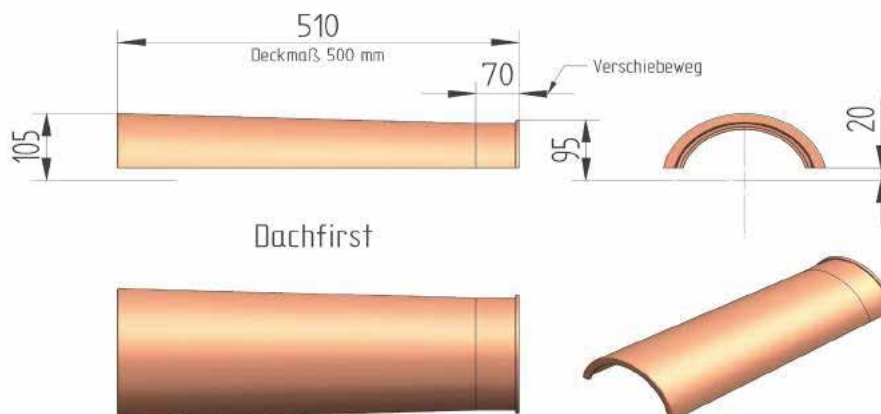
2. Ortgangformelement links



3. Ortgeelement rechts



4. Firstelement longline



Technische Daten:

Werkstoff: Recycling Polymermineralstoff

Geprüft nach DIN: EN 13501-5, EN 13501-1, EN 1024, EN 538, EN 539-1, EN 539-2

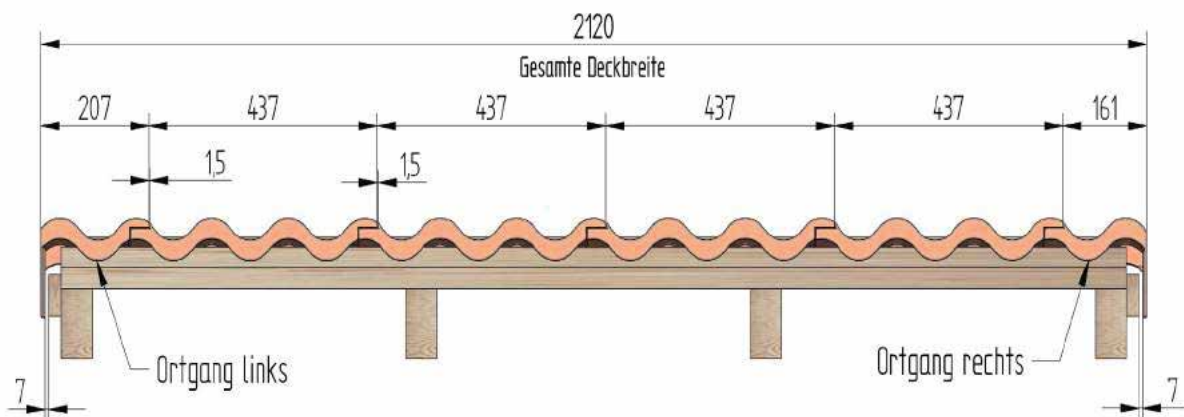
Deckung:

in Reihe Moreplast Standard Moreplast Premium

Schnürmaß: (mm)

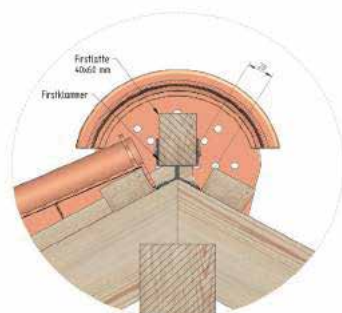
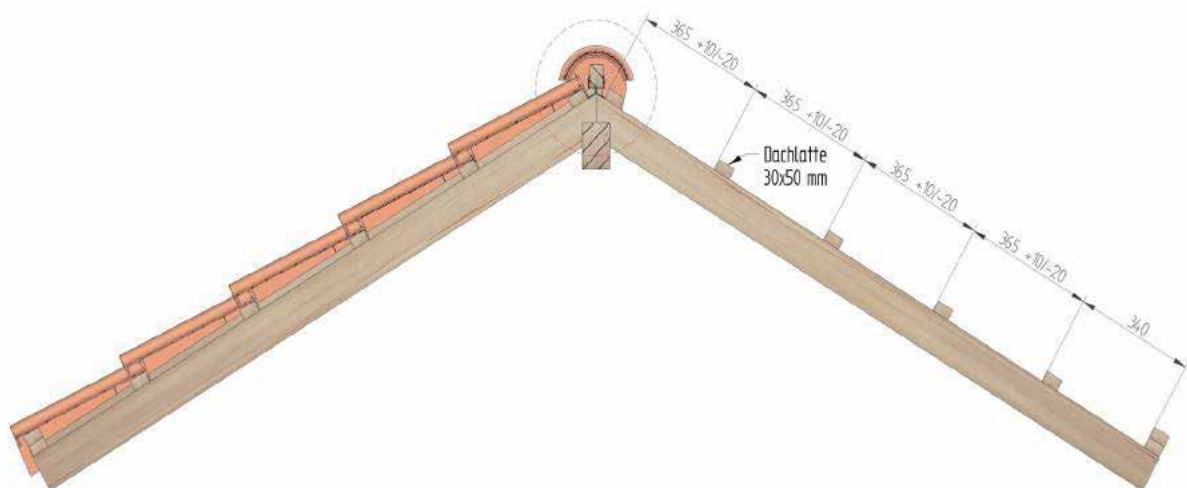
Moreplast Standard Moreplast Premium

Flächenpfanne	437	437
Ortgeelement links	207	207
Ortgeelement rechts	161	161
Firstelement longline	500	500
Firstelement Klassik	330	0 3 3



Lattenmaße:

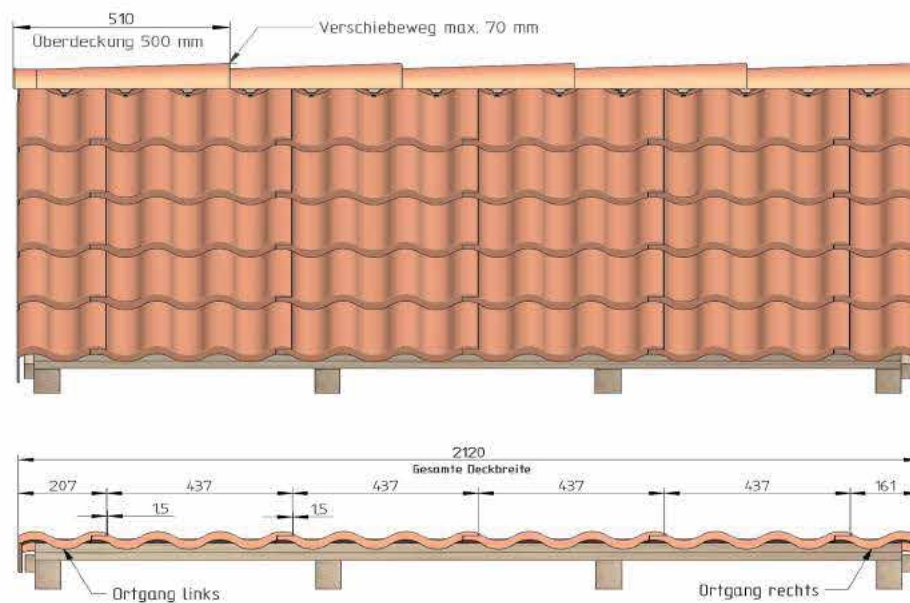
	Dachsystem Moreplast Standard Lattenmaß (mm)	Dachsystem Moreplast Premium Lattenmaß (mm)
Regeldachneigung (in Grad)	15	12
Lattenanstand	290–375	345–375
Lattenabstand Traufe	275–350	320–350
Lattenabstand First	20	20



***ca. Flächenbedarfe und Gewichte:**

	Verbrauch Stck.	Gewicht Stck.	Gewicht m ² /lfm.
Moreplast Standard (m ²)	6,1-6,5	1,450 kg	8,85-9,50 kg
Moreplast Premium (m ²)	6,1-6,5	1,500 kg	9,15-9,75 kg
Firstelement longline (lfm.)	2,0-2,33	1,000 kg	2,0-2,33 kg
Firstelement Klassik (lfm.)	3,0-3,60	0,800 kg	2,4- 2,90 kg
Ortgangelement links (lfm.)	2,66-2,90	1,000 kg	2,66- 2,90 kg
Ortgangelement rechts(lfm)	2,66-2,90	1,000 kg	2,66-2,90 kg

***Flächenbedarfe und Gewichte sind abhängig von der Dachneigung und der gewählten Überdeckung (Lattenabstand)**





Allgemeine Informationen:

Dachflächen sind Regensicher auszubilden, hierbei sind die ausgewählten Materialien maßgeblich von Bedeutung.

Bei normalen Anforderungen und Gegebenheiten erzielt eine fachgerechte Eindeckung mit den Moreplast Dachpfannen und Formelementen die erforderliche Regensicherheit.

Die Regeldachneigung für das Moreplast Standardsystem beträgt 15 Grad (26,4%), für das Moreplast Premiumsystem 10 Grad (17,6%)

Um im Bedarfsfall erhöhten Anforderungen gerecht zu werden, muss auch die Moreplast System Eindeckung mit geeigneten Zusatzmaßnahmen ergänzt werden.

Zusatzmaßnahmen können erforderlich werden wenn zum Beispiel :

- Die Regeldachneigung unterschritten werden soll
- extreme Witterungsverhältnisse zu erwarten sind
- besondere Dachformen ausgebildet werden sollen

Als Zusatzmaßnahmen sind je nach Erfordernis anzusehen und zulässig

- Unterdach
- Unterspannung
- Unterdeckung

Einlatten:

Die verwendeten Dachlatten müssen mindestens der Sortierung S 10 oder MS 10 nach DIN 4074-1 entsprechen.

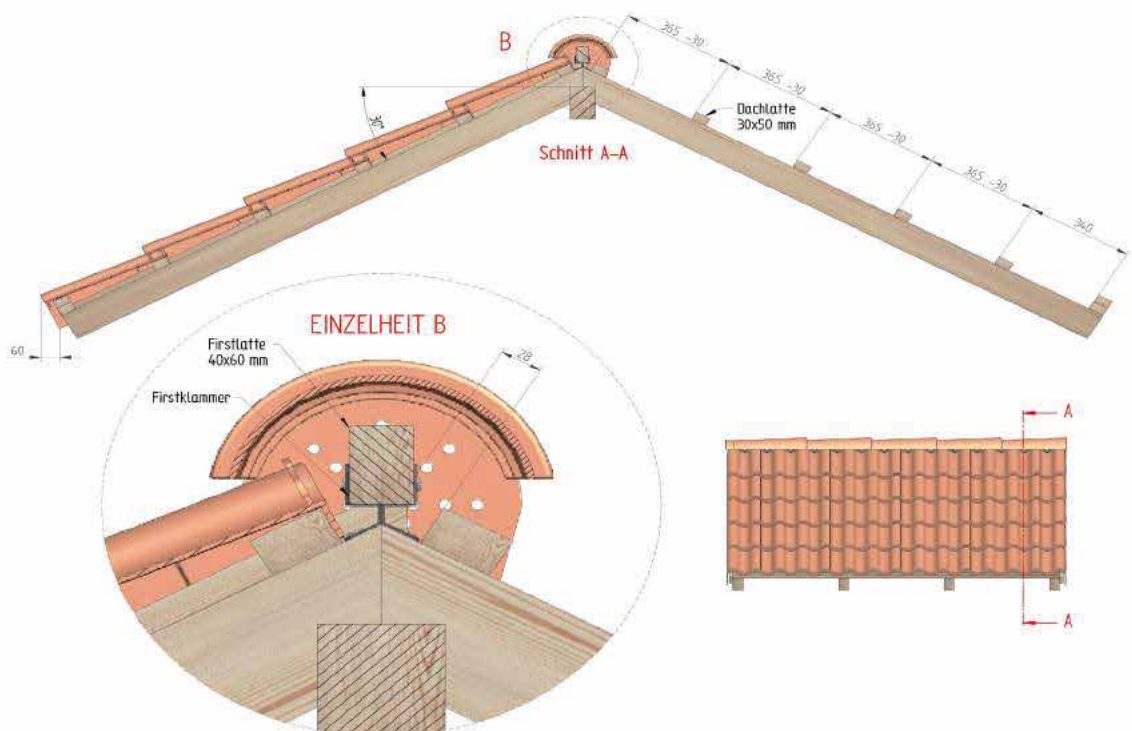
Bewährte Querschnitte sind in Abhängigkeit von Sparrenabstand und Belastungsvorgaben zu verwenden.

Als Empfohlene Lattenquerschnitte sind anzusehen :

Sparrenabstand gleich < 80 cm	30 x 50 mm
Sparrenabstand gleich < 100 cm	40 x 60 mm

Erforderliche Lattenquerschnitte können bei diversen Anforderungen und örtlichen Gegebenheiten abweichen.

Gegebenenfalls ist ein Statischer Nachweis erforderlich





Windsog / Abheben / Fixierung / Schneelast

Die Sicherung der Moreplast Dacheindeckung erfolgt durch Verschraubung auf der Lattung.

Als Regelbefestigung werden mindestens 2 Spezialschrauben 5x40 mm mit Breitkopf für Flächenpfannen angesehen.

Für Firstformteile sind Dichtschrauben 4,5x70 mm oder 4,5x 100mm, sowie 4,5x120 mm je nach Örtlicher Gegebenheit zu verwenden.

Die Verschraubung erfolgt jeweils in dem Bereich der Überlappung ,somit ist gewährleistet das jedes Firstformteil mindestens mit zwei Schraubpunkten fixiert ist.

Für Ortgangformteile wird eine Verschraubung mit einer Spezialschraube 5x40mm mit Breitkopf , sowie die Montage des im Lieferumfang enthaltenen U-Klip vorgegeben. Alle Ortgangformteile werden werkseitig mit einer Arretierschraube ausgeliefert, so ist sichergestellt das je Ortgangformteil min 2 Befestigungspunkte vorhanden sind.

Die Vorstehende Regelbefestigung ermöglicht eine Sturmsicherheit bis Windstärke 12 (118-133 km/h).

Darüber hinaus können durch die Montage einer 3. Spezialschraube sowie der Verwendung von bis zu drei U-Klip weitaus höhere Windgeschwindigkeiten bzw. Sogkräfte abgedeckt werden.

Die Regeln des Dachdeckerhandwerks sind Grundsätzlich zu berücksichtigen.

Eine Schneelast bis zu 650 kg/m² ist möglich. Die Unterkonstruktion muss dazu tragfähig genug ausgestattet werden.



Bearbeitung:

Moreplast Dachsysteme zeichnen sich durch eine Hervorragende Ergonomie beim Transport, Handling sowie der Verarbeitung aus. Mit einem Flächenbedarf von nur 6,1-6,5 Stück/m² wird eine Steigerung der Verlegmenge erreicht. Dabei Reduziert die zu bewegende Masse um ca. 60-65 % was den Transport auf dem Dach einfacher und Ergonomischer macht.

Moreplast Dachpfannen sowie Formelemente sind nahezu bruchfest, und somit ohne besondere Maßnahmen trittfest begehrbar.

Diese Stabilität schließt die Beschädigung beim Transport und der Montage fast gänzlich aus. Moreplast Dachsysteme sind zu 100% Recyclbar.

Moreplast Dachpfannen sowie Formelemente können mit gebräuchlichen Werkzeugen bearbeitet, d.h. Zugeschnitten werden .

Zu Empfehlen sind Trennschleifer mit Kunststoffscheibe alternativ Diamantscheibe, Steinscheibe, Bandsäge , sowie Fuchsschwanz.

Zur Verschraubung der Flächenpfannen sowie der Formteile wird ein handelsüblicher Akkuschrauber mit Drehmomentrutschkupplung und Kreuzbit benötigt .

Die Verschraubung erfolgt Formschlüssig , der Anzugsdrehmoment* der Verschraubung ist abhängig von der Verwendeten Lattung, sowie der Restfeuchte in dieser zu ermitteln. Das Verbinden der U-Klip mit der Arretierschraube wird durch verrasten mittels Aufdrücken bei der Montage erreicht.

*In der Praxis haben sich Drehmomente von ca. 5,0 NM bewährt hierdurch wird sichergestellt das ein beschädigen des Schraubdoms während der Montage nicht erfolgt

Moreplast innvovation Plastic UG

Stand 09/2016

Techn. Änderungen vorbehalten



moreplast
innovation plastic ug

moreplast innovation Plastic UG • Hauptstraße 3 • 67681 Sembach